Zeitschrift: Revue suisse de numismatique = Schweizerische numismatische Rundschau

Herausgeber: Société Suisse de Numismatique = Schweizerische Numismatische Gesellschaft

Band: 6 (1896)

Artikel: Zur Münzkunde Kleinasiens [Fortsetzung]

Autor: Imhoof-Blumer, F.

Kapitel: IX: Attaleia

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-622897

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ein etwas weniger vollkommenes Exemplar dieser Münze habe ich *Griechische Münzen* S. 247, 816 ungenau beschrieben.

In Εἶλος νεώτερος ist auch der Name der Aufschrift zu berichtigen, die Mionnet IV 10, 51 nach Cousinéry ΦΛ. ΑΥΡ. CΙΛΟΥΠ... ΑΡΧ. Α. gegeben.

Eine andere Münze, mit den Bildern des Senats und des Hades, zeigt auf der Rückseite bloss ΑΠΟΛΛΩΝΟΙЄ-ΡЄΙΤΩΝ [1].

5. Br. 21. — ΔΗ | MOC. Brustbild des *Demos* mit Binde und Gewand rechtshin.

℞. ΑΠΟΛΛ | ΩΝΟΙЄΡ. Stehende *Athena* rechtshin, die Rechte am Speer, die Linke auf den Schild gestützt.

M. S.

Wahrscheinlich aus der Zeit des Traian Decius.

IX. Attaleia.

Da die Münzen bei Mionnet IV 13, 64 mit Traian Attaia und 65 mit Hadrian Attuda gehören, so bleiben Attaleia als erste Münzen mit Kaiserporträts diejenigen aus der Zeit des Commodus.

1. Br. 24. — ΑΥ. ΚΟ | ΜΟΔΟC. Brustbild des bärtigen Kaisers mit Lorbeer, Panzer und Mantel rechtshin.

℞. ΑΤΤΑ | ΛЄΑΤ | ΩΝ. Stehender *Adler* von vorn, mit entfalteten Flügeln, Kopf linkshin.

M. S.

Diese Münze ist deswegen interessant, weil ihre Vorderseite *gleichen Stempels* ist wie diejenige einer Münze der Nachbarstadt *Thyateira* mit dem Adler [2].

[1] Leake, *Num. hell. As. Gr.* S. 26.
[2] M. S. Mionnet *Suppl.* VII 448, 607.

2. Br. 25. — ΑΥΤ. ΚΑΙ. | CЄΟΥΗΡΟC. Kopf des Kaisers mit Lorbeer rechtshin.

℞. ΑΤΤΑΛ | ЄΑΤΩΝ. *Artemis* in kurzem Doppelchiton und gestiefelt, die Mondsichel über den Schultern, rechtshin eilend und den Kopf zurückwendend; in der gesenkten Rechten und der vorgestreckten Linken hält sie je eine flammende Fackel.

M. S.

Genau denselben Typus findet man wieder auf Münzen von Thyateira. Auch das Brustbild der durch Köcher und Bogen als Jägerin charakterisirten Βορειτήνη ist ein beiden Städten gemeinsames Münzbild. Nach Schuchhardt [1] lag Attaleia etwa 15, nach Radet [2] bloss etwa 10 Kilometer von dem bedeutenderen Thyateira entfernt.

X. Bageis.

Die Stelle, wo Bageis gestanden, ist noch nicht nachgewiesen [3]. Auf Grund einer Inschrift ist sie in der Nähe des heutigen Sirghe und des Hermos, im Osten von Tabala zu suchen [4]. Etwa 40 Kilometer weiter östlich lag Temenothyrai, mit welchem Bageis zur Zeit des Valerianus und Gallienus Homonoiamünzen geprägt hat. Die Annahme des Beinamens Καισαρεῖς wird auf die Zeit des Augustus oder des Tiberius zurückgehen [5]; während des zweiten Jahrhunderts scheint er auf Münzen nicht geführt worden zu sein.

[1] *Mitth. Athen* XIII 1838 S. 13.

[2] *La Lydie* 1893 S. 319 ff.

[3] K. Buresch, *a. a. O.* S. 101.

[4] Keppel, *Narrative of a Journey across the Balcan etc., also of a visit to Azani and other newly discovered ruins in Asia minor* 1829-30. C. I. Gr. 3449 τῆς λαμπρᾶς Βαγηνῶν πόλεως.

[5] S. diese Zeitschrift Bd. V S. 325, S.-A. S. 21.